

# Teilzeitbeschäftigung nicht mehr möglich trotz Kind?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 4. Dezember 2024 09:46

## Zitat von Antimon

Absolut nicht. Ich finde aber auch, es sollte sich keiner irgendeinen Quatsch ausdenken. Unsere Sprachlehrpersonen arbeiten keine 60-Stunden-Wochen und ich auch nicht. Ich arbeite selbst in einer Fachschaft mit unterdessen mehreren 60 % Pensen. Eine Kollegin hat ein kleines Kind daheim, eine Kollegin hat noch eine zweite Anstellung ausserhalb der Schule, ich studiere. Bei uns rechtfertigt sich niemand für seinen Lebensentwurf und die Schulleitung macht möglich, was eben geht.

Antimon, das denken sich die DKFL nicht aus. Wenn Du neben einem vollen Deputat und möglichen Zusatzaufgaben sechs oder sieben Korrekturgruppen hast, von denen die Sek I teils drei Arbeiten im Halbjahr schreibt, dann kommst Du durchaus auf enorme Korrekturwerte. Deshalb gehen die DKFL ja an vielen Schulen so am Stock. Das kann man ihnen daher nicht pauschal absprechen oder ihnen suggerieren, dass sie dann etwas falsch machen. (Ggf. könnte man den SL sagen, dass sie die KollegInnen zu stark belasten, aber mit zwei sprachlichen Korrekturfächern hast Du de facto die A-Karte gezogen.)

Diese Diskussionen hatten wir hier ja auch schon mannigfaltigster Art. Ich denke, das können wir abkürzen.